



# Press Release

Wien, 22. August 2024

## MM veröffentlicht Ergebnisse zum 1. Halbjahr 2024

- 2. Quartal über 2. Quartal 2023
- Halbjahresergebnisse preisbedingt unter Vorjahr
- Cash Flow deutlich verbessert
- Starke Mengensteigerung bei Board & Paper
- Für mehr Transparenz Packaging von nun an in zwei Divisionen berichtet: MM Food & Premium Packaging und MM Pharma & Healthcare Packaging
- Packaging Divisionen mit solider Performance
- Deutliche Reduktion des CO<sub>2</sub>-Fußabdruckes zu 1. Halbjahr 2023
- Anhaltende Konsumzurückhaltung auf Endmärkten im Einklang mit schwacher Gesamtwirtschaft
- 3. Quartal durch jährliche Wartungsstillstände bei Board & Paper beeinflusst

### KONZERNKENNZAHLEN – IFRS

konsolidiert, in Mio. EUR, nach IFRS

	1. HJ/2024	1. HJ/2023	+/-
<b>Umsatzerlöse</b>	<b>2.043,9</b>	2.181,4	-6,3 %
<b>Bereinigtes EBITDA<sup>1)</sup></b>	<b>201,7</b>	237,3	-15,0 %
Bereinigte EBITDA Margin (%)	<b>9,9 %</b>	10,9 %	-101 bp
<b>Bereinigtes betriebliches Ergebnis<sup>1)</sup></b>	<b>90,6</b>	127,0	-28,7 %
<b>Bereinigte Operating Margin (%)</b>	<b>4,4 %</b>	5,8 %	-139 bp
Betriebliches Ergebnis	<b>90,6</b>	104,0	-12,9 %
Return on Capital Employed <sup>2)</sup> (%)	<b>5,6 %</b>	11,7 %	-614 bp
<b>Ergebnis vor Steuern</b>	<b>51,2</b>	77,2	-33,6 %
Steuern vom Einkommen und Ertrag	<b>(13,8)</b>	(13,9)	
<b>Periodenüberschuss</b>	<b>37,4</b>	63,3	-41,0 %
in % Umsatzerlöse	<b>1,8 %</b>	2,9 %	
Gewinn je Aktie (in EUR)	<b>1,82</b>	3,12	
<b>Cash Flow aus der Geschäftstätigkeit</b>	<b>200,6</b>	150,1	+33,7 %
<b>Free Cash Flow</b>	<b>59,4</b>	(64,9)	n.m.
Mitarbeiter <sup>3)</sup>	<b>14.867</b>	15.087	
Investitionen	<b>145,5</b>	217,8	
Abschreibungen <sup>4)</sup>	<b>111,1</b>	110,3	

<sup>1)</sup> bereinigt um wesentliche Einmaleffekte (wesentlich definiert als Auswirkung auf betriebliches Ergebnis von mehr als 10 Mio. EUR)

<sup>2)</sup> Die Berechnung erfolgt mit der bereinigten Ergebnisgröße.

<sup>3)</sup> exkl. Leiharbeiter; Vorjahreswert per 31. Dezember 2023

<sup>4)</sup> inkl. Wertminderungen auf Sachanlagen und immaterielle Vermögenswerte

Peter Oswald, MM CEO: „Die MM Gruppe konnte im 2. Quartal das bereinigte EBITDA und bereinigte betriebliche Ergebnis sowohl gegenüber den beiden Vorquartalen als auch gegenüber dem 2. Quartal des Vorjahres verbessern. Die konsequente Umsetzung des Profit & Cash Protection Programmes führte zu einer deutlichen Erhöhung des Cash Flows aus der Geschäftstätigkeit sowie Free Cash Flows. Gleichzeitig konnte der Verschuldungsgrad des Konzerns weitgehend konstant gehalten werden.“

Die Board & Paper Division verzeichnete nach dem Abbau hoher Lagerbestände in der Supply Chain eine Erhöhung der Marktnachfrage. Zudem wurden unsere verbesserten Produkte nach den Maschinenumbauten von unseren Kunden gut angenommen. Dies führte zu einem deutlichen Anstieg der verkauften Menge von rund 18 %. Trotz selektiver Preiserhöhungen im 2. Quartal lagen die Durchschnittspreise immer noch deutlich unter dem Vorjahreswert, weshalb die Umsatzerlöse etwas tiefer lagen. Gleichzeitig sind einige Kosten, wie für Altpapier und Personalkosten, im 2. Quartal wieder angestiegen. Aufgrund des umfassenden Cash Protection Programmes gelang es Board & Paper, im 2. Quartal das bereinigte betriebliche Ergebnis nach vier Quartalen betrieblicher Verluste jedoch wieder ins Positive zu drehen.

Den Bereich Packaging, welcher eine insgesamt kontinuierlich solide Entwicklung verzeichnete, berichten wir von nun an zur Erhöhung der Transparenz in zwei Divisionen: MM Food & Premium Packaging und MM Pharma & Healthcare Packaging, da Pharmaverpackung ein unterschiedliches Geschäftsmodell verfolgt und innerhalb der Verpackungsindustrie als sehr spezialisiert wahrgenommen wird. Zusätzlich zu Faltschachteln umfasst es auch Beipackzettel und Etiketten.“

„Infolge der anhaltend schwachen Wirtschaftslage im Hauptmarkt Europa und weiterhin verhaltenen Konsumausgaben bei Gütern des täglichen Bedarfs erwarten wir lediglich eine gedämpfte Entwicklung auf den Endmärkten und fortgesetzte Unterauslastung in der Kartonbranche. Im 3. Quartal werden die jährlichen Wartungsstillstände in unseren Zellstoffwerken in Kwidzyn und Kotkamills die Ergebnisse im Bereich Board & Paper beeinflussen, während wir für die beiden Packaging Divisionen von einer stabilen Entwicklung ausgehen.“, so Oswald.

## **ERGEBNISRECHNUNG**

Die konsolidierten Umsatzerlöse des Konzerns lagen mit 2.043,9 Mio. EUR vor allem aufgrund niedrigerer Verkaufspreise unter dem Vergleichswert des Vorjahres (1. HJ 2023: 2.181,4 Mio. EUR).

Das bereinigte betriebliche Ergebnis verminderte sich um 36,4 Mio. EUR von 127,0 Mio. EUR auf 90,6 Mio. EUR. Dieser Rückgang ist vor allem auf niedrigere Durchschnittspreise in der Division Board & Paper zurückzuführen. Die bereinigte Operating Margin des Konzerns lag bei 4,4 % (1. HJ 2023: 5,8 %).

Finanzerträge beliefen sich auf 13,3 Mio. EUR (1. HJ 2023: 3,7 Mio. EUR). Der Anstieg der Finanzaufwendungen von -24,7 Mio. EUR auf -42,7 Mio. EUR resultiert größtenteils aus dem Zinsanstieg für variabel verzinste Finanzierungen. Das „Sonstige Finanzergebnis – netto“ veränderte sich vorwiegend fremdwährungsbedingt von -5,9 Mio. EUR auf -10,0 Mio. EUR.

Das Ergebnis vor Steuern lag bei 51,2 Mio. EUR nach 77,2 Mio. EUR im Vorjahr. Die Steuern vom Einkommen und Ertrag beliefen sich auf 13,8 Mio. EUR (1. HJ 2023: 13,9 Mio. EUR), woraus sich ein effektiver Konzernsteuersatz von 27,1 % (1. HJ 2023: 17,9 %) ermittelt. Der Periodenüberschuss reduzierte sich entsprechend von 63,3 Mio. EUR auf 37,4 Mio. EUR.

## **ENTWICKLUNG IM BEREICH NACHHALTIGKEIT**

Der CO<sub>2</sub>-Fußabdruck der MM Gruppe konnte im 1. Halbjahr um deutliche 23 % reduziert werden (1. Halbjahr 2024: 569.294 tCO<sub>2</sub>e; 1. Halbjahr 2023: 737.926 tCO<sub>2</sub>e).

## VERLAUF DES 2. QUARTALS

Die MM Gruppe konnte im 2. Quartal die Ergebnisse gegenüber dem Vorquartal verbessern sowie über dem Vergleichswert des Vorjahres abschließen.

Nach vier Quartalen gelang es der Division MM Board & Paper, mit Verbesserungen bei Preis und Menge wieder ein positives bereinigtes betriebliches Ergebnis zu erzielen. Die Division MM Food & Premium Packaging verzeichnete Kontinuität auf gutem Niveau, während sich die Dynamik bei MM Pharma & Healthcare infolge einer gefüllten Supply Chain etwas abschwächte.

Die konsolidierten Umsatzerlöse lagen mit 1.018,9 Mio. EUR sowohl leicht unter dem Wert des 1. Quartals 2024 (1.025,0 Mio. EUR) als auch dem Vorjahresniveau (Q2 2023: 1.059,3 Mio. EUR).

Das bereinigte betriebliche Ergebnis des Konzerns erhöhte sich auf 51,0 Mio. EUR und überstieg damit sowohl den Wert des Vorquartals als auch jenen des Vorjahres (Q1 2024: 39,6 Mio. EUR; Q2 2023: 48,3 Mio. EUR). Die bereinigte Operating Margin belief sich auf 5,0 % (Q1 2024: 3,9 %; Q2 2023: 4,6 %). Das bereinigte EBITDA erreichte 107,2 Mio. EUR (Q1 2024: 94,5 Mio. EUR; Q2 2023: 103,7 Mio. EUR). Der Periodenüberschuss betrug 26,5 Mio. EUR (Q1 2024: 10,9 Mio. EUR; Q2 2023: 28,4 Mio. EUR).

Die bereinigte Operating Margin der Division MM Board & Paper erhöhte sich aufgrund der positiven Entwicklung der Verkaufs- und Produktionsmenge trotz niedrigerer Durchschnittspreise auf 0,4 % (Q1 2024: -2,7 %; Q2 2023: -2,0 %). Die Kapazitäten waren deutlich über dem 2. Quartal des Vorjahres ausgelastet, welches durch bedeutende markt- und umbaubedingte Maschinenstillstände geprägt war.

MM Food & Premium Packaging gelang es vor allem durch Produktivitätssteigerungen eine solide bereinigte Operating Margin von 10,2 % zu behaupten (Q1 2024: 9,5 %; Q2 2023: 11,4 %).

Die Operating Margin von MM Pharma & Healthcare Packaging belief sich auf 4,6 % (Q1 2024: 7,3 %; Q2 2023: 4,9 %), bedingt durch eine verhaltenere Nachfrage infolge des Lagerabbaus in der Lieferkette der Pharmabranche.

## AUSBLICK

Angesichts der weiterhin schwachen allgemeinen Wirtschaftslage und anhaltender Konsumzurückhaltung gehen wir davon aus, dass sich die aktuell verhaltene Marktdynamik auch in den kommenden Monaten fortsetzen wird. Preiserhöhungen werden wir weiter selektiv verfolgen. Im 3. Quartal werden die jährlichen Wartungsstillstände in unseren Zellstofffabriken in Kwidzyn und Kotkamills die Ergebnisse im Bereich Board & Paper beeinflussen, während wir für die Packaging Divisionen von einer stabilen Entwicklung ausgehen.

MM konzentriert sich weiterhin auf die Verbesserung der Ergebnisse und Generierung von Cash durch Fortführung des Profit & Cash Protection Programmes. Der Großteil der Einsparungen hieraus wird für 2025 erwartet. Investitionsausgaben werden weiterhin deutlich unter dem Niveau der Vorjahre liegen, da die Großprojekte bereits erfolgreich abgeschlossen sind. Unsere Strategie und Kapitalallokation werden wir weiter auf die Expansion in wachsende, innovative und nachhaltige Marktsegmente konzentrieren und dabei der Margenverbesserung Vorrang vor anorganischem Wachstum einräumen.

## ENTWICKLUNG IN DEN DIVISIONEN

### MM BOARD & PAPER

in Mio. EUR, nach IFRS	1. HJ/2024	1. HJ/2023	+/-
<b>Umsatzerlöse<sup>1)</sup></b>	<b>986,2</b>	1.019,3	-3,2 %
<b>Bereinigtes EBITDA</b>	<b>42,7</b>	72,0	-40,7 %
<b>Bereinigtes betriebliches Ergebnis</b>	<b>(11,1)</b>	17,9	n.m.
<b>Bereinigte Operating Margin (%)</b>	<b>-1,1 %</b>	1,8 %	-288 bp
Betriebliches Ergebnis	(11,1)	17,9	n.m.
Capital Employed <sup>2)</sup>	<b>1.835,8</b>	1.797,1	+2,2 %
Return on Capital Employed <sup>2)</sup> (%)	<b>-2,7 %</b>	12,3 %	-1.500 bp
<b>Cash Flow aus der Geschäftstätigkeit</b>	<b>46,6</b>	13,0	+258,3 %
<b>Free Cash Flow</b>	<b>(26,5)</b>	(122,5)	n.m.
Investitionen	<b>73,7</b>	135,9	-45,6 %
Verkaufte Tonnage (in Tausend t)	<b>1.134</b>	959	+18,3 %
<i>Karton</i>	<b>886</b>	740	+19,8 %
<i>Papier</i>	<b>248</b>	219	+13,3 %
Produzierte Tonnage (in Tausend t)	<b>1.160</b>	957	+21,2 %

<sup>1)</sup> inklusive Umsatzerlösen zwischen den Divisionen

<sup>2)</sup> Die Berechnung bezieht sich auf den Durchschnitt der letzten zwölf Monate.

Die Division MM Board & Paper verzeichnete im 1. Halbjahr einen signifikanten Volumenanstieg nach umfangreichen markt- und umbaubedingten Stillständen im Jahr zuvor. Die Absatzmenge stieg damit um 18,3 % von 959.000 Tonnen auf 1.134.000 Tonnen, das Produktionsvolumen erhöhte sich parallel um 21,2 % auf 1.160.000 Tonnen (1. HJ 2023: 957.000 Tonnen). Die Kapazitäten waren daher deutlich über dem Vorjahr ausgelastet. Der durchschnittliche Auftragsstand der Division belief sich im 1. Halbjahr auf 191.000 Tonnen nach 139.000 Tonnen in der Vergleichsperiode des Vorjahres.

Aufgrund jüngster Preissteigerungen bei Inputkosten wurden die Verkaufspreise ab dem 2. Quartal selektiv erhöht. Die niedrigeren durchschnittlichen Verkaufspreise für das gesamte 1. Halbjahr überwogen jedoch die positiven Auswirkungen aus der Mengenentwicklung. Infolgedessen lagen die Umsatzerlöse mit 986,2 Mio. EUR und das bereinigte betriebliche Ergebnis mit -11,1 Mio. EUR unter den Werten des Vorjahreszeitraums (1. HJ 2023: 1.019,3 Mio. EUR; 17,9 Mio. EUR). Die bereinigte Operating Margin belief sich auf -1,1 % (1. HJ 2023: 1,8 %). Im Zuge der konsequenten Umsetzung des Profit & Cash Protection Programmes erhöhte sich der Cash Flow aus der Geschäftstätigkeit auf 46,6 Mio. EUR (1. HJ 2023: 13,0 Mio. EUR).

MM Board & Paper, auf die rund 42 % des Konzernumsatzes der letzten zwölf Monate entfallen, hat die Wettbewerbsfähigkeit seiner Werke im Zuge des Transformationsprozesses der letzten Jahre deutlich gesteigert. Neben den umfangreichen Investitionen des Vorjahres in Frohnleiten, Neuss und Kolicveo sowie den vorangegangenen Akquisitionen in den Bereichen Frischfaserkarton und Papier in Kwidzyn und Kotkamills wurden die kleineren Frischfaserkartonwerke Eerbeek und Baiersbronn verkauft und zwei kleine Recyclingkartonmaschinen geschlossen. Nach langen technischen Stillständen im Jahr 2023 und einer ausgedehnten Anlaufphase in den Jahren 2023/24 wurden die großen Investitionsprojekte des Vorjahres zur Verbesserung der Kosteneffizienz, Qualität und des spezifischen Energieverbrauches nun erfolgreich umgesetzt. Infolgedessen reduzierten sich die Investitionen im 1. Halbjahr maßgeblich auf 73,7 Mio. EUR nach 135,9 Mio. EUR in der Vergleichsperiode.

Die Division verfolgt eine konsequente Kostenkontrolle und weitere wertsteigernde Anpassungen, um die Margen zu erhöhen und gleichzeitig Nachhaltigkeit und Innovation weiter zu fördern.

## **MM FOOD & PREMIUM PACKAGING**

in Mio. EUR, nach IFRS	1. HJ/2024	1. HJ/2023	+/-
<b>Umsatzerlöse<sup>1)</sup></b>	<b>835,9</b>	921,3	-9,3 %
<b>Bereinigtes EBITDA</b>	<b>121,4</b>	130,1	-6,7 %
<b>Bereinigtes betriebliches Ergebnis</b>	<b>82,4</b>	93,5	-11,7 %
<b>Bereinigte Operating Margin (%)</b>	<b>9,9 %</b>	10,1 %	-27 bp
Betriebliches Ergebnis	<b>82,4</b>	77,1	+6,9 %
Capital Employed <sup>2)</sup>	<b>1.210,1</b>	1.258,0	-3,8 %
Return on Capital Employed <sup>2)</sup> (%)	<b>16,9 %</b>	14,9 %	+200 bp
<b>Cash Flow aus der Geschäftstätigkeit</b>	<b>119,2</b>	135,3	-11,9 %
<b>Free Cash Flow</b>	<b>84,7</b>	72,6	+16,3 %
Investitionen	<b>36,9</b>	65,1	-43,4 %
Produzierte Menge (in Millionen m <sup>2</sup> )	<b>1.528</b>	1.579	-3,2 %

<sup>1)</sup> inklusive Umsatzerlösen zwischen den Divisionen

<sup>2)</sup> Die Berechnung der Vorjahreszahl bezieht sich auf den Durchschnitt der letzten sechs Monate.

Trotz anhaltender Herausforderungen durch die schwache Wirtschaftslage und die damit einhergehenden Veränderungen im Verbraucherverhalten, konnte MM Food & Premium Packaging dank der Diversifizierung der Vertriebsaktivitäten und gezielter Konzentration auf Kostenkontrolle eine solide finanzielle Performance verzeichnen.

Mengen und Preise lagen angesichts des zurückhaltenderen Konsums in mehreren Märkten unter dem Vorjahr. Dennoch konnte die Division im 1. Halbjahr 2024 vielerorts Kosten einsparen und die Produktivität steigern. Damit gelang es, die Ertragskraft auf einem soliden Niveau zu halten. Obgleich Umsatzerlöse mit 835,9 Mio. EUR (1. HJ 2023: 921,3 Mio. EUR) und das bereinigte betriebliche Ergebnis mit 82,4 Mio. EUR (1. HJ 2023: 93,5 Mio. EUR) rückläufig waren, konnte wieder eine gute bereinigte Operating Margin von 9,9 % (1. HJ 2023: 10,1 %) erzielt werden.

Die produzierte Menge lag mit 1.528 Millionen m<sup>2</sup> um 3,2 % unter dem Vorjahreswert (1. HJ 2023: 1.579 Millionen m<sup>2</sup>).

In jüngster Zeit hat MM Food & Premium Packaging, auf die rund 42 % des Konzernumsatzes der letzten zwölf Monate entfallen, erhebliche Investitionen in die Erweiterung der Produktionskapazitäten und Modernisierung des Maschinenparks getätigt. Diese Anstrengungen haben unsere Wettbewerbsvorteile in operativen Schlüsselbereichen gestärkt und neue Wachstumsmöglichkeiten mit unseren Kunden geschaffen. Darüber hinaus ermöglichte unser Fokus auf technische Innovationen die Expansion in neue Märkte, wie z. B. hochgradig kundenspezifische Lösungen im Digitaldruck.

Nachhaltigkeit hat für MM Food & Premium Packaging oberste Priorität durch laufende Entwicklung neuer Lösungen zur Optimierung des CO<sub>2</sub>-Fußabdruckes und Substitution von Kunststoffverpackungen. Die Division beabsichtigt, weiter an der Konsolidierung innerhalb der Branche aktiv teilzunehmen, insbesondere im Bereich Beauty.

## **MM PHARMA & HEALTHCARE PACKAGING**

in Mio. EUR, nach IFRS	1. HJ/2024	1. HJ/2023	+/-
<b>Umsatzerlöse<sup>1)</sup></b>	<b>321,6</b>	343,2	-6,3 %
<b>Bereinigtes EBITDA</b>	<b>37,6</b>	35,2	+7,1 %
<b>Bereinigtes betriebliches Ergebnis</b>	<b>19,3</b>	15,6	+23,4 %
<b>Bereinigte Operating Margin (%)</b>	<b>6,0 %</b>	4,6 %	+144 bp
Betriebliches Ergebnis	<b>19,3</b>	9,0	+115,6 %
Capital Employed <sup>2)</sup>	<b>409,3</b>	394,7	+3,7 %
Return on Capital Employed <sup>2)</sup> (%)	<b>9,2 %</b>	7,9 %	+129 bp
Cash Flow aus der Geschäftstätigkeit	<b>34,8</b>	1,8	+1.823,1 %
Free Cash Flow	<b>1,2</b>	(15,0)	n.m.
Investitionen	<b>34,9</b>	16,8	+107,3 %
Produzierte Menge (in Millionen m <sup>2</sup> )	<b>478</b>	494	-3,4 %

<sup>1)</sup> inklusive Umsatzerlösen zwischen den Divisionen

<sup>2)</sup> Die Berechnung der Vorjahreszahl bezieht sich auf den Durchschnitt der letzten sechs Monate.

Bedingt durch den Abbau der Lagerbestände in der Pharma & Healthcare-Branche auf ihr langfristiges Normalniveau und die Konzentration von MM auf Produkte mit höherer Wertschöpfung, lagen die Umsatzerlöse der Division im Halbjahr mit 321,6 Mio. EUR leicht unter dem Vorjahreswert von 343,2 Mio. EUR. Mit 478 Millionen m<sup>2</sup> lag auch die produzierte Menge leicht unter dem Vorjahr (1. HJ 2023: 494 Millionen m<sup>2</sup>).

Demgegenüber stieg das bereinigte betriebliche Ergebnis um 23,4 % von 15,6 Mio. EUR auf 19,3 Mio. EUR, was hauptsächlich auf die konsequente Umsetzung von Kostensenkungsprogrammen sowie auf mehr Geschäft mit höherer Wertschöpfung zurückzuführen ist. Die bereinigte Operating Margin erreichte 6,0 % (1. HJ 2023: 4,6 %).

Sowohl der Cash Flow aus der Geschäftstätigkeit als auch der Free Cash Flow stiegen auf 34,8 Mio. EUR bzw. 1,2 Mio. EUR (1. HJ 2023: 1,8 Mio. EUR bzw. -15,0 Mio. EUR). Investitionen in modernste Technologie als Basis für künftiges Wachstum beliefen sich auf 34,9 Mio. EUR (1. HJ 2023: 16,8 Mio. EUR).

MM Pharma & Healthcare Packaging, auf die rund 16 % des Konzernumsatzes der letzten zwölf Monate entfallen, ist ein Marktführer in Europa und den USA mit einer attraktiven Position bei GLP-1-Analoga (z.B. gegen Diabetes oder Adipositas). Das Angebot von MM konzentriert sich auf Sekundärverpackungslösungen aus einem globalen Produktionsnetzwerk und umfasst Faltschachteln, Beipackzettel und Etiketten.

Im Jahr 2023 hat die Division die Integration von Essentra Packaging und Eson Pac erfolgreich abgeschlossen. Ausgehend von einer ertragsschwachen Vermögensbasis bei Essentra Packaging zum Zeitpunkt der Akquisition, verfolgen wir seither im Rahmen eines umfassenden Transformationsprozesses eine deutliche Verbesserung der operativen und finanziellen Performance. Neben organischem Wachstum wird sich MM Pharma & Healthcare Packaging weiterhin aktiv an der Konsolidierung innerhalb der Branche beteiligen.

## QUARTALSÜBERSICHT

### MM KONZERN

konsolidiert, in Mio. EUR, nach IFRS	Q1/2023	Q2/2023	Q3/2023	Q4/2023	Q1/2024	Q2/2024
<b>Umsatzerlöse</b>	1.122,1	1.059,3	1.015,1	967,9	<b>1.025,0</b>	<b>1.018,9</b>
<b>Bereinigtes EBITDA</b>	133,6	103,7	121,4	91,5	<b>94,5</b>	<b>107,2</b>
<b>Bereinigtes betriebliches Ergebnis</b>	78,7	48,3	63,4	38,8	<b>39,6</b>	<b>51,0</b>
<b>Bereinigte Operating Margin (%)</b>	7,0 %	4,6 %	6,2 %	4,0 %	<b>3,9 %</b>	<b>5,0 %</b>
Betriebliches Ergebnis	61,6	42,4	55,8	37,8	<b>39,6</b>	<b>51,0</b>
Capital Employed (in Mio. EUR)	3.309,3	3.449,8	3.558,0	3.546,3	<b>3.515,0</b>	<b>3.455,2</b>
Return on Capital Employed (%)	16,0 %	11,7 %	8,4 %	6,5 %	<b>5,4 %</b>	<b>5,6 %</b>
<b>Ergebnis vor Steuern</b>	49,0	28,2	41,7	17,8	<b>18,0</b>	<b>33,2</b>
Steuern vom Einkommen und Ertrag	(14,1)	0,2	(13,8)	(19,9)	<b>(7,1)</b>	<b>(6,7)</b>
<b>Periodenüberschuss</b>	34,9	28,4	27,9	(2,1)	<b>10,9</b>	<b>26,5</b>
in % Umsatzerlöse	3,1 %	2,7 %	2,7 %	-0,2 %	<b>1,1 %</b>	<b>2,6 %</b>
Gewinn je Aktie (in EUR)	1,71	1,41	1,38	(0,14)	<b>0,52</b>	<b>1,30</b>
<b>Cash Flow aus der Geschäftstätigkeit</b>	67,2	82,9	177,2	458,9	<b>52,5</b>	<b>148,1</b>
<b>Free Cash Flow</b>	(28,6)	(36,3)	73,7	361,0	<b>(38,5)</b>	<b>97,9</b>
Investitionen	96,4	121,4	105,7	101,8	<b>92,8</b>	<b>52,7</b>

### DIVISIONEN

#### MM BOARD & PAPER

in Mio. EUR, nach IFRS	Q1/2023	Q2/2023	Q3/2023	Q4/2023	Q1/2024	Q2/2024
<b>Umsatzerlöse<sup>1)</sup></b>	521,2	498,1	448,4	451,4	<b>483,5</b>	<b>502,7</b>
<b>Bereinigtes EBITDA</b>	54,3	17,7	14,7	6,0	<b>13,4</b>	<b>29,3</b>
<b>Bereinigtes betriebliches Ergebnis</b>	27,7	(9,8)	(13,5)	(24,2)	<b>(13,3)</b>	<b>2,2</b>
<b>Bereinigte Operating Margin (%)</b>	5,3 %	-2,0 %	-3,0 %	-5,4 %	<b>-2,7 %</b>	<b>0,4 %</b>
Betriebliches Ergebnis	27,7	(9,8)	(13,5)	(24,2)	<b>(13,3)</b>	<b>2,2</b>
Capital Employed	1.745,5	1.797,1	1.846,6	1.869,1	<b>1.863,1</b>	<b>1.835,8</b>
Return on Capital Employed (%)	20,8 %	12,3 %	5,0 %	-1,1 %	<b>-3,3 %</b>	<b>-2,7 %</b>
<b>Cash Flow aus der Geschäftstätigkeit</b>	10,0	3,0	64,1	214,5	<b>(14,6)</b>	<b>61,2</b>
<b>Free Cash Flow</b>	(48,0)	(74,5)	14,6	167,8	<b>(59,3)</b>	<b>32,8</b>
Investitionen	58,0	77,9	49,7	47,7	<b>44,8</b>	<b>28,9</b>
Verkaufte Tonnage (in Tausend t)	473	486	487	502	<b>564</b>	<b>570</b>
<i>Karton</i>	375	365	365	371	<b>439</b>	<b>447</b>
<i>Papier</i>	98	121	122	131	<b>125</b>	<b>123</b>
Produzierte Tonnage (in Tausend t)	488	469	482	506	<b>576</b>	<b>584</b>

<sup>1)</sup> inklusive Umsatzerlösen zwischen den Divisionen

## MM FOOD & PREMIUM PACKAGING

in Mio. EUR, nach IFRS	Q1/2023	Q2/2023	Q3/2023	Q4/2023	Q1/2024	Q2/2024
<b>Umsatzerlöse<sup>1)</sup></b>	483,0	438,3	449,0	410,9	<b>428,9</b>	<b>407,0</b>
<b>Bereinigtes EBITDA</b>	62,2	67,9	86,8	65,6	<b>60,1</b>	<b>61,3</b>
<b>Bereinigtes betriebliches Ergebnis</b>	43,7	49,8	66,8	54,6	<b>40,8</b>	<b>41,6</b>
<b>Bereinigte Operating Margin (%)</b>	9,0 %	11,4 %	14,9 %	13,3 %	<b>9,5 %</b>	<b>10,2 %</b>
Betriebliches Ergebnis	28,0	49,1	66,9	55,8	<b>40,8</b>	<b>41,6</b>
Capital Employed <sup>2)</sup>	1.196,1	1.258,0	1.300,0	1.272,2	<b>1.243,0</b>	<b>1.210,1</b>
Return on Capital Employed <sup>2)</sup> (%)	14,6 %	14,9 %	16,4 %	16,9 %	<b>17,1 %</b>	<b>16,9 %</b>
<b>Cash Flow aus der Geschäftstätigkeit</b>	65,0	70,3	88,5	194,6	<b>47,3</b>	<b>71,9</b>
<b>Free Cash Flow</b>	34,5	38,1	54,0	175,9	<b>25,8</b>	<b>58,9</b>
Investitionen	31,1	34,0	36,3	21,5	<b>23,1</b>	<b>13,8</b>
Produzierte Menge (in Millionen m <sup>2</sup> )	845	734	730	718	<b>787</b>	<b>741</b>

<sup>1)</sup> inklusive Umsatzerlösen zwischen den Divisionen

<sup>2)</sup> Die Berechnung der Vorjahreszahl bezieht sich jeweils auf den Durchschnitt der letzten drei, sechs bzw. neun Monate.

## MM PHARMA & HEALTHCARE PACKAGING

in Mio. EUR, nach IFRS	Q1/2023	Q2/2023	Q3/2023	Q4/2023	Q1/2024	Q2/2024
<b>Umsatzerlöse<sup>1)</sup></b>	174,1	169,1	158,1	152,3	<b>164,8</b>	<b>156,8</b>
<b>Bereinigtes EBITDA</b>	17,1	18,1	19,9	19,9	<b>21,0</b>	<b>16,6</b>
<b>Bereinigtes betriebliches Ergebnis</b>	7,3	8,3	10,1	8,4	<b>12,1</b>	<b>7,2</b>
<b>Bereinigte Operating Margin (%)</b>	4,2 %	4,9 %	6,4 %	5,5 %	<b>7,3 %</b>	<b>4,6 %</b>
Betriebliches Ergebnis	5,9	3,1	2,4	6,2	<b>12,1</b>	<b>7,2</b>
Capital Employed <sup>2)</sup>	367,7	394,7	411,4	405,0	<b>408,9</b>	<b>409,3</b>
Return on Capital Employed <sup>2)</sup> (%)	8,0 %	7,9 %	8,3 %	8,4 %	<b>9,5 %</b>	<b>9,2 %</b>
<b>Cash Flow aus der Geschäftstätigkeit</b>	(7,8)	9,6	24,6	49,8	<b>19,8</b>	<b>15,0</b>
<b>Free Cash Flow</b>	(15,1)	0,1	5,1	17,3	<b>(5,0)</b>	<b>6,2</b>
Investitionen	7,3	9,5	19,7	32,6	<b>24,9</b>	<b>10,0</b>
Produzierte Menge (in Millionen m <sup>2</sup> )	249	245	233	230	<b>245</b>	<b>233</b>

<sup>1)</sup> inklusive Umsatzerlösen zwischen den Divisionen

<sup>2)</sup> Die Berechnung der Vorjahreszahl bezieht sich jeweils auf den Durchschnitt der letzten drei, sechs bzw. neun Monate.

**Den Halbjahresfinanzbericht 2024 sowie das CEO Video-Statement und die Details für den heutigen CEO Conference Call finden Sie auf unserer Website unter: <https://www.mm.group>.**

Nächster Termin:

7. November 2024    Ergebnisse zum 3. Quartal 2024

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:

Mag. Stephan Sweerts-Sporck, Investor Relations, Mayr-Melnhof Karton AG,  
Brahmsplatz 6, A-1040 Wien

Tel.: +43 1 501 36-91180, E-Mail: [investor.relations@mm.group](mailto:investor.relations@mm.group), Website: <https://www.mm.group>